



Büro Augarten Wien

Sehr hohe handwerkliche Ausführungsqualität mit neuen Einbauten fast ausschließlich aus Holz

Vorher:



Nachher:



Das Projekt

In einem leerstehenden Erdgeschosslokal am Augarten richteten Bereuter Architekten ein Büro ein. Alle Räume wurden vollständig entkernt, die bestehende Galerie entlang der Fassade abgetragen, eine neue rückwärtig liegende Galerie eingezogen und die Wände mit Lehm verputzt. Die neuen Einbauten sind fast ausschließlich aus Holz in sehr hoher handwerklicher Ausführungsqualität. Die Holzarten wurden ihren Eigenschaften entsprechend eingesetzt: Fichte für die tragenden Bauteile, Weißtanne für die Täfelung der Wände und die Treppenwange, Braunkernesche für die Treppenstufen und den Fußbodenbelag sowie Ahorn für die Möbel. Alle Holzoberflächen sind naturbelassen. Sie wurden lediglich geschliffen oder sägerau belassen. [Text: Jury wienwood 21]

Innovationen

Tragende Holzbauteile waren zum Zeitpunkt der behördlichen Einreichung im Erdgeschoss des Gebäudes der Gebäudeklasse 5 nicht möglich. Die baurechtliche Genehmigung konnte aber durch ein Brandschutzgutachten erreicht werden. Aufgezeigt wurden lediglich die gute Einsehbarkeit vom öffentlichen Raum und damit die Wahrscheinlichkeit der frühen Erkennung eines Brandes, sowie mehrere Fluchtwegmöglichkeiten aus den Büroräumen und die korrekte Brandschutztrennung zum allgemeinen Fluchtweg für über zwanzig Wohnungen im Haus.

Ergebnis

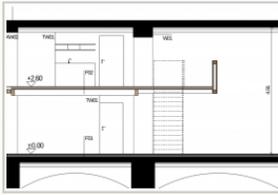
Die freigelegten Ziegelwände in Gewölberichtung aus dem Baujahr 1893 und das Ziegelgewölbe der Decke sind sichtbar geblieben, während alle quer dazu verlaufenden Wände mit Lehm auf Wandheizungsregister verputzt sind. Die Galerieebene des früheren Kaffeehauses wurde entfernt, um den hellen Raum vor den fast vier Meter hohen Rundbogenfenstern in seiner gesamten Höhe von annähernd fünf Metern freizulegen. Der Raum unter der neuen, von den Fenstern abgerückten Galerie wird durch einen Fachwerkträger, der das Geländer bildet, überspannt. Dadurch sind über die Länge von mehr als neun Metern keine Stützen erforderlich. Alle neuen Bauelemente sind aus unbehandeltem Vollholz gefertigt und unterscheiden sich damit klar vom massiven mineralischen Bestand.

Der Umbau wurde 2021 von wienwood21 – Holzbaupreis Wien pro:Holz Austria ausgezeichnet.

Mehr Info: <https://www.wienwood.at/objekte2021/projekt/buero-am-augarten>

Pläne:





Primärenergiebedarf PEB



nachher: 272 kWh/m²a

Kohlendioxidemissionen CO₂



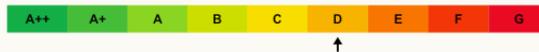
nachher: 47 kg/m²a

Heizwärmebedarf HWB



nachher: 128 kWh/m²a

Gesamtenergieeffizienz fGEE



nachher: 1,86

Massnahmen:

Alle neuen Bauteile, sowie die Möblierung wurden aus 50m³ Vollholz mit unbehandelten Sichtoberflächen gefertigt.

Außenwände bestehend

Die Dicke der bestehenden Vollziegelwände von 70 cm, sowie die Lage in einer Schutzzone der Stadt sind Gründe, warum auf eine außenliegende Dämmung verzichtet wurde. Die Fassade wurde mit Kalktrass verputzt.

Fenster neu

Die 3,87 m hohen Rundbogenfenster wurden mit Dreifachverglasung in Aluminiumrahmen erneuert.

Innenwände bestehend

Die bestehenden Innenwände aus Vollziegel wurden überwiegend mit Wandheizung versehen und mit 2 cm Lehm verputzt. Wandbereiche ohne Wandheizung wurden mit 4 cm Lehm verputzt. Die Lehmoberflächen wurden mit heller Lehmfarbe gestrichen.

Fußboden bestehend / neu

Auf der bestehenden Ziegelgewölbedecke zum Keller wurde ein geschliffener Estrich mit Fußbodenheizung verlegt.

Heizung und Lüftung bestehend / neu

Gastherme im darunterliegenden Keller. Wand- und Fußbodenheizung. Be- und Entlüftung mit Wärmerückgewinnung.

Impressionen:



Projektdaten:

Standort: Wien

Baujahr: 1893

Sanierungsjahr: 2015

Bruttogeschossfläche: vorher: 130 m², nachher: 130 m²

Förderprogramm/Zuschuss: keine

Privat

Planung und Beratung

Bereuter Architektur

1080 Wien, Bennogasse 28

6971 Hard, An der Steinlache 10

Tel.: +43 699 18146740

p@bereuter-zt.com

www.bereuter-zt.com